

# RAUM UND WOHNEN

DAS SCHWEIZER MAGAZIN FÜR ARCHITEKTUR, WOHNEN UND DESIGN

**D** DOSSIER – In Balance

WOHNEN – Neubau am Bodensee 26

EXTRA – Design fürs Badezimmer 52

Trend – Verschlungene Wege 116









# Verborgener Tiefgang

Überraschend und selbstverständlich präsentiert sich die Villa Kronbühl am nördlichen Ufer des Bodensees. Selbstbewusst schliesst sie das Quartier nach Westen ab und tritt in Verbindung mit der beeindruckenden Fülle der umgebenden Natur.

TEXT: Juliane Reuther | FOTOS: Zoëy Braun







Differenzierte Aussenansichten mit  
subtil gesetzten Einblicken.  
Privatheit und Rückzug par excellence.







**1\_**Der Blick auf die Villa Kronbühl und den im Süden thronenden Bodensee sowie die sich am Horizont abzeichnenden Berge der Nachbarländer Schweiz und Österreich.

**2\_**Zurückhaltend und leise präsentiert sich die Vorfahrt und der anschließende Zugang zur Villa (auf Erdgeschossniveau). Nur zwei der drei Etagen sind sichtbar, der Rest bleibt vorerst verborgen.

**3\_**Der Patio als sinnlich zelebrierter Eingang, nicht nur der Lieblingsort des Architekten. Ankommen mit allen Sinnen – das Rauschen der Blätter, der Duft nach Erde und das Schattenspiel des Baumes in der Mitte des Patios sowie ein schüchterner Blick durch das Haus auf den See.



Der Innenraum spiegelt die Vielseitigkeit des Hauses und seiner Umgebung wider. Jeder Raum ein anderes Bild, eine andere Stimmung – sowohl im Innern als auch aussen.



**1** Gerade Linien in Stein und Holz treffen auf organisch geschwungene Landschaften – weich und fließend.

**2** Im Wohnraum gehen italienische Möbel die perfekte Liaison ein mit dem hochwertigen Innenausbau. Das Sofa «Standard» entwarf Francesco Binfarè 2013 für Edra; der Sessel «Capitol Complex» ist Cassinas Hommage an Pierre Jeanneret. Die Ausführung in Massivholz gehört zu den bekanntesten Einrichtungsstücken des Capitol Complex in der indischen Stadt Chandigarh.

**3** Hier spielt nicht nur die Aussicht die Musik: Der Flügel ist ein Erinnerungsstück aus dem Familienbesitz und steht im Zentrum des Wohnraumes.







Aussicht ohne Einsicht: Im Master-Bad richtet sich der Blick gen Westen – prädestiniert für ein Schaumbad bei Sonnenuntergang.

## Verborgener Tiefgang

Sanfte grüne Hügel erstrecken sich am nordwestlichen Ufer des Bodensees, wo sich Österreich, Deutschland und die Schweiz begegnen. Eine beeindruckende Naturlandschaft aus Obstbaumplantagen, bewaldeten Berggrücken, jahreszeitlich wechselnden Anbauflächen sowie der spektakulären Aussicht über den See schafft eine vielseitige, variierende Kulisse. Etwas erhöht, am westlichen Ende des Kronbühlquartiers, liegt, eingebettet in einer vielfältig bebauten Villenzone, der moderne Baukörper der gleichnamigen Residenz. In annähernd drei Jahren Erstellungszeit entstand ein Baukörper mit zueinander verdrehten Geschossen in differenzierter Materialsprache. Jede der drei Etagen zeichnet sich durch einen individuellen Ausdruck durch exklusive Ausblicke und Sichtbezüge aus. Entgegen aller Erwartungen und der Haltung der Nachbarschaft, sich einzig dem See zu verschreiben, gelingt es den Architekten von Oppenheim Architecture, die gesamte Vielfalt der Umgebung einzubeziehen.

Das unterste Geschoss, ein in das Terrain integriertes Entertainmentgeschoss, verschwindet nahezu in der bedeckenden Gartenlandschaft. Lediglich vier gezielt platzierte Einschübe lassen das im Erdreich verborgene Raumangebot erahnen. Das Haus wirkt weniger hoch als seine Nachbarn und schafft einen harmonischen Übergang zum angrenzenden Quartiersabschluss.

Der erste Einschub dient als Zufahrt zur nach Aussen unauffälligen Garage. Im Inneren dagegen wirkt der Raum für die Fahrzeuge der

Eigentümer wie eine Piazza, über die man das Haus im Untergeschoss erschliesst. Neben Technik- und Haushalträumen ist hier Platz für die gemeinsamen Aktivitäten der Familie. Die verbleibenden drei Ausstülpungen sind individuell ausformuliert als kontemplatives Yogadeck mit Naturbezug, als introvertierte Spa-Terrasse sowie als Sitzfenster mit Blick auf den Pool.

Gerahmt sind die Einschübe von gestocktem Beton, welcher im Erdgeschoss gänzlich zutage tritt. Der massive Sockel wird durchbrochen von weitestgehend rahmenlosen Fenstern, die in geöffnetem Zustand in dicken Mauern verschwinden. Das Innere des Hauses verbindet sich weiträumig, nahezu nahtlos mit der naturnahen Gartenlandschaft. Der Innenraum wird zur einladenden Terrasse für Familie und Gäste. Besonderer Anziehungspunkt ist die nestähnliche «Sunken Lounge» mit Südwest-Ausrichtung. In geschütztem Rahmen kann hier der Sonnenuntergang über dem Bodensee, gesellige Gespräche mit Freunden oder der heimische Weissburgunder zu zweit genossen werden.

Die Orientierung der Öffnungen Richtung Norden, Westen und Süden ermöglicht die gewünschte Privatheit und lässt nur spärliche Einsichten ins Haus der Familie zu. Im Gegensatz zur minimalen Einsichtigkeit prahlt das Haus mit differenzierten Ausblicken und Raumstimmungen. Neben dem naheliegenden Blick auf den See und die alpine Berglandschaft entdeckt man zum Beispiel im Kochbereich einen in Morgensonne getauchten, jahreszeitlich wechselnden Wald. Das Gästezimmer mit





*Temno Table, Saddle Chair, Jangwa Carpet*

## Temno Table.

DESIGN: EOOS.

### SKULPTURALE KRAFT

Mit dem Temno Table verschmelzen Architektur und Skulptur. Ein Tisch, inspiriert von der klassischen und modernen Bildhauerei, gefertigt aus sinnlichen natürlichen Materialien. Für ein Interior, das den Tisch als Mittelpunkt des Raumes inszeniert.

Diese Produkte sind erhältlich bei folgenden Händlern in der **Schweiz**: **Basel**: Möbel Rösch, Güterstrasse 210 **Bern**: Anliker Home, Laupenstrasse 8  
**Hitzkirch**: Wohncenter Räber, Bahnhofstrasse 21 **Holziken**: Ernst Wohnkonzepte, Hauptstrasse 9 **Lachen**: Möbel Suter, Neuheimstrasse 8  
**Luzern**: Buchwalder-Linder, Im Zöpfli 2 **Nidau bei Biel**: Brechbühl Interieur, Räume zum Wohnen, Arbeiten, Leben, Hauptstrasse 54-58  
**Obfelden**: Kurt Wohndesign, Dorfstrasse 51 **Thun**: Anliker Home, Obere Hauptgasse 5 **Wil**: Möbel Gamma, St. Gallerstrasse 45  
**Winterthur**: Thomas Rickli Raumdesign, Obertor 9 **Zürich**: Zingg-Lamprecht, Walchestrasse 9

Diese Produkte sind erhältlich bei folgenden Händlern im **Fürstentum Liechtenstein**: **Schaan**: Thöny, [www.moebelthoeny.li](http://www.moebelthoeny.li)

**Walter Knoll Kontakt**: Brand Space Zürich, Industriestrasse 39b, 8304 Wallisellen, [zuerich@walterknoll.ch](mailto:zuerich@walterknoll.ch), T +41 41 728 67 12

[walterknoll.de](http://walterknoll.de)





Der Pool mit Blick auf die einzelnen Schichten der Villa, wobei sich der Ausdruck jeder Ebene der Umgebung angleicht – ein aus dem Erdreich wachsender, massiver Sockel und das sich gen Himmel auflösende, beinahe schwebende Obergeschoss.

eigenem Sanitärbereich orientiert sich gen Westen mit überraschendem Blick auf abwechslungsreiche Landwirtschaftsflächen. Organische Formen wechseln sich mit der geometrischen Strenge der Felderwirtschaft ab, ebenso kontrastieren die Formensprache und Materialwahl der Villa miteinander, ohne jedoch laut und unruhig zu wirken. Neben hellem Sichtbeton, Glas und Holz gesellt sich betonfarbener Stein zum haptisch aufgeladenen Materialensemble. Naturnahe Beige-, Braun- und Grautöne verbinden sich mit den unterschiedlichen Farben der Umgebung je nach Jahreszeit und Standpunkt zu einem bunten Landschaftsgemälde oder grünbraunem Waldbildnis.

### Gebaute Symbiose

«We design and build with the land, not on the land. We frame nature through shapes and textures that enhance and celebrate their surroundings. We strive to find harmony with nature in order to connect people with place.» («Wir entwerfen und bauen mit dem Land, nicht auf dem Land. Wir gestalten die Natur durch Formen und Texturen, die ihre Umgebung aufwerten und feiern. Wir streben nach Harmonie mit der Natur, um die Menschen mit dem Ort zu verbinden.») Der Leitsatz der Architekten manifestiert sich unter anderem beim Annähern an das Gebäude über die Vorfahrt und den angrenzenden

Vorplatz. Sämtliche Sinne werden beim Betreten angeregt und vermitteln augenblicklich das Gefühl des Ankommens. Der duftende Obstbaum inmitten des nach oben offenen Patios mit Blick gen Himmel sowie der erste scheue Durchblick bis auf den See verbinden sich zum sinnlichen Auftakt des Nachhausekommens. Jeder sich anschließende Raum steht für ein anderes Gefühl, vermittelt einen anderen Raumeindruck durch die Inszenierung der Ausrichtung, Sichtbezüge und Dimensionen. Intime Rückzugsorte lagern sich vielfältig an grosszügige Gemeinschaftsbereiche an.

Der obere Abschluss des Hauses ist betont von seinem leichten hölzernen Kleid, die Privateste der drei Etagen. Hier zieht sich die Familie zurück, tankt auf und bleibt unter sich. Die Holzscherwerter der Fassade grenzen die Räume nach aussen ab und reglementieren die Einsichtigkeit. Der sich ergebende Schattenwurf widerspiegelt sich in den dahinterliegenden Zimmern mal weit, mal eng. Das auskragende Geschoss in dreieckiger Form bindet alle umliegenden Sichtachsen in die Fassade ein – Apfelbaumplantage, bewaldete Hänge und die eindrückliche Seesicht.

In jeder Ecke des Hauses spürt man die Nähe zur Umgebung, fühlt sich sicher und eingebunden in die Landschaft des Bodenseeuferes. Die wundersame Form und Ausrichtung des Hauses sind nicht nur Ergebnis der gewünschten Sichtbeziehungen. Sie sind ebenfalls Antwort auf die Anforderungen aktueller klimatischer Fragestellungen. Wie schafft man





# Little Greene®

— PAINT & PAPER —

FINE PAINTS & PAPERS  
IN ASSOCIATION WITH



National  
Trust

## Aus unserem Werk für Ihr Zuhause

Als Familienunternehmen wissen wir genau, was in unseren Farben enthalten ist. Wir produzieren umweltfreundliche Farben in unserem eigenen kleinen Farbwerk am Fusse des Snowdonia Nationalparks in Wales und verwenden nur die hochwertigsten Inhaltsstoffe. Diese werden von unserem engagierten Team seit Generationen zu schönen Farben in wunderbaren Farbtönen verarbeitet.

Stockisten (CH): Birnenstorf – Beautiful House GmbH Conthey – Michelet sàrl  
Hausen am Albis – Bluff Interior & Colour Design Lausanne – JLS Peinture  
Lüterkofen – Nussbaumer Raum AG Luzern – Farben Müller AG  
Münsingen – Farbwerk Herren Solothurn – Maler Stüdeli Schaan (LI) – Farbraum AG

Bestellen Sie eine kostenlose Farbkarte oder finden Sie den Fachhändler in Ihrer Nähe auf unserer Website.

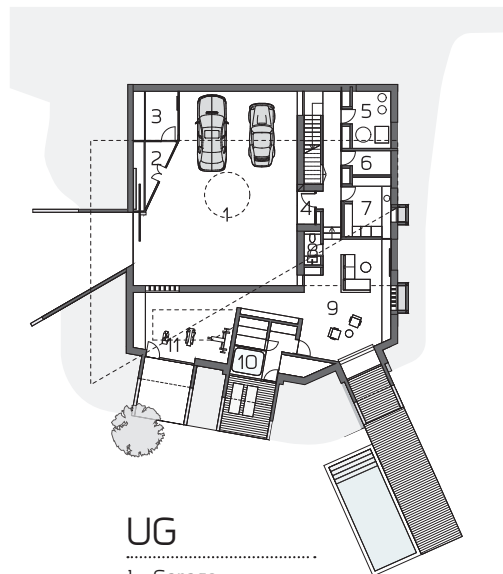


[littlegreene.eu](http://littlegreene.eu)





Maximale Transparenz, geschaffen durch die rahmenlosen Fenster von Sky-Frame, verbindet die Landschaft der Bodenseeregion nahtlos mit dem Inneren des Hauses.



UG

- 1 Garage
- 2 Fahrradraum
- 3 Lager
- 4 Eingang
- 5 Technik
- 6 Lager
- 7 Waschraum
- 8 Toilette
- 9 Entertainment
- 10 Spa
- 11 Gym und Yogadeck

entsprechende mikroklimatische Bedingungen im und um das Haus, um auf Wind, Regen und Sonneneinstrahlung reagieren zu können? Bäume bei Aussensitzplätzen, tiefe Fensterlaibung und Sichtschutzelemente, die ebenfalls die natürliche Belichtung regulieren, sowie gegenüberliegende Öffnungen, welche eine wirksame Querlüftung begünstigen, sind gezielte Massnahmen ohne Hightech-Installationen.

Da Nachhaltigkeit nicht nur im technischen, sondern auch im gestalterischen Sinne bedeutsam ist, haben die Architekten versucht, ein funktionales und flexibles Raumkonstrukt zu erschaffen. Es soll den Eigentümern ausreichend Raum für Veränderungen offerieren und vielseitig auf die alltäglichen Bedürfnisse des Lebens reagieren. Effiziente Flächennutzung durch minimale Gangzonen, direkt verknüpfte Raumfolgen und vielseitig charakterisierte Raumgefüge stehen für ein intelligentes Grundrisskonzept, das entdeckt und erforscht werden will. Die Villa Kronbühl bricht mit Konventionen, mit Erwartungen an ein Haus am See und hält vielmehr bereit als das Offensichtliche. ■

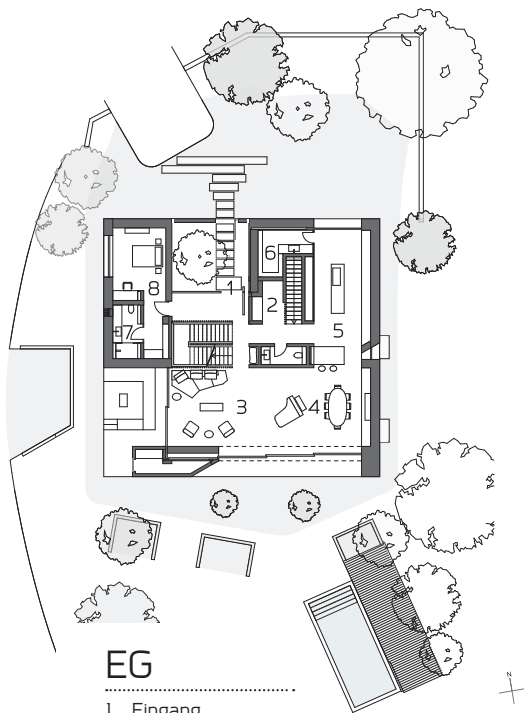


AUSGEZEICHNETE ARCHITEKTUR

Oppenheim Architecture ist ein Architektur-, Planungs- und Innenarchitekturbüro mit Sitz in Miami, Aspen und Basel, das 1999 von Chad Oppenheim gegründet wurde. Das Büro hat zahlreiche Auszeichnungen erhalten, darunter über 50 AIA Awards. Die Projekte decken ein breites Spektrum in mehr als 25 Ländern ab und zeichnen sich durch eine Architektur aus, die gleichzeitig gewagt und sensibel, kühn und feinfühlig ist. Beat Huesler leitet das europäische Studio und führt ein hochrangiges Architektenteam, das Projekte in städtischen und abgelegenen Gebieten auf der ganzen Welt realisiert.

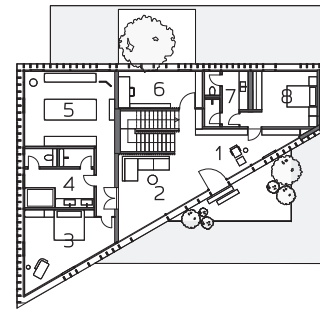
OPPENHEIM ARCHITECTURE  
4142 Münchenstein  
OPPENOFFICE.COM





## EG

- 1 Eingang
- 2 Garderobe
- 3 Wohnzimmer
- 4 Esszimmer
- 5 Küche
- 6 Vorratskammer
- 7 Gästebad
- 8 Gästezimmer



## OG

- 1 Lesezimmer
- 2 Familienzimmer
- 3 Master Bedroom
- 4 Bad
- 5 Begehbarer  
Kleiderschrank
- 6 Büro
- 7 Bad
- 8 Schlafzimmer



**ARCHITEKTUR MIT CHARAKTER.**

**marty  
design  
haus**

**DAS LEBEN IST ZU  
KURZ, UM MITTELMÄSSIG  
ZU WOHNEN.**

UNSERE ARCHITEKTEN  
KREIEREN IHREN INDIVIDU-  
ELLEN HAUSTRAUM.  
EFFIZIENT UND KOSTEN-  
SICHER.

MartyDesignHaus  
Sirnacherstrasse 6, 9501 Wil  
T 071 913 45 45  
info@marty-designhaus.ch  
marty-designhaus.ch